

Eppelheim, 6. Oktober 2014

Sehr geehrte [REDACTED]

Wir bedauern sehr Ihnen mitzuteilen, dass die Ihnen zuletzt gesendete Charge Wilkins Chalgren Broth + NAD (Artikelnummer 146255, Charge 129733) nicht für in-vitro-diagnostische Zwecke eingesetzt werden darf. Teile der Charge sind mit gramnegativen, oxidasenegativen Stäbchen *Sphingomonas paucimobilis* kontaminiert.

Aufgrund dieser Kontamination besteht das Risiko von falschen Ergebnissen bei Isolation, Kultivierung und Empfindlichkeitsprüfung von klinischen Isolaten.

Wie bereits telefonisch mit unserem Mitarbeiter, Herrn [REDACTED] besprochen, müssen wir Sie bitten, die Wilkins Chalgren + NAD-Röhrchen **unverzüglich zu vernichten**. Alternativ dazu können Sie die Röhrchen auch zur heipha zurückschicken und wir übernehmen die Vernichtung. Da die Wilkins Chalgren + NAD-Röhrchen mit lebenden Bakterien kontaminiert sind, ist es unabdingbar, sie vor der Entsorgung zu autoklavieren, denn *Sphingomonas paucimobilis* stellt eine potenzielle Gefahr für Laborpersonal oder die Umwelt dar.

Darüberhinaus bitten wir Sie, das angehängte Faxformular auszufüllen und zu bestätigen, dass die Röhrchen von Ihnen entsorgt oder durch Rücksendung an uns aus der Verwendung Ihres Labores entfernt wurden. Bitte senden Sie das Fax bis spätestens Freitag, den 10.10.2014 zurück, da es sich um einen essentiellen Teil unserer Dokumentation handelt.

Wir werden Ihnen eine kostenlose Ersatzlieferung aus der neu produzierten Charge Wilkins Chalgren Broth + NAD senden, sobald diese die Qualitätskontrolle passiert hat - oder wir erstellen Ihnen eine Gutschrift. Bitte kreuzen Sie Ihre Wahl auf dem Rückantwortfax an.

Wenden Sie sich bitte gerne jederzeit an uns, wenn Sie Fragen zu diesem Vorgang haben. Ihr Ansprechpartner ist Herr Ralf Holzinger, Telefon 06221-75901-614 oder ralf.holzinger@merckgroup.com.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und verbleiben mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
(Managing Director)

[REDACTED]
(Project Manager)